TAGESDOSIS 25.10.2017 - "SADISTISCH, UNMORALISCH, PRIMITIV" (PODCAST)

Posted on 25. Oktober 2017

Amerikanische Psychiater und Psychologen haben den Geisteszustand des US-Präsidenten begutachtet

Ein Kommentar von **Rüdiger Lenz**.

In einer Ferndiagnose haben US-amerikanische Seelenforscher ihren Präsidenten begutachtet und Erschreckendes herausgefunden.

Der Spiegel schreibt dazu in seiner Onlineausgabe am 25. Oktober 2017, Zitat Anfang: "Das Verhalten des Täters zeige charakteristische Merkmale eines Soziopathen, urteilt der Gutachter und Psychiater Lance Dodes. Es handle sich dabei um "eine der schwerwiegendsten aller seelischen Störungen". Soziopathen litten unter einem "Defekt in der grundlegenden Natur ihres Menschseins". Ihre typischen Eigenschaften: "Sadistisch, mitleidlos, grausam, abwertend, unmoralisch, primitiv, kaltschnäuzig, räuberisch, schikanierend, entmenschlichend."

Dodes lässt keinen Zweifel daran, dass er von einem gefährlichen Monstrum spricht. Doch gemeint ist nicht etwa der Attentäter von Las Vegas. Nein, die Rede ist vom amtierenden Präsidenten der Vereinigten Staaten. Dodes' Expertise ist Teil eines Buchs, in dem 27 Fachleute - teils sehr namhafte Psychiater und Psychologen - ihr Urteil über Donald Trump abgeben(*). Der Band ist aus einer Konferenz hervorgegangen, die unter dem Motto "Duty to Warn" (Pflicht zu warnen) an der Uni Yale stattfand. Entstanden ist ein unheimliches Seelenpanorama. Trump werden ein "hypermanisches Temperament", eine "wahnhafte Loslösung von der Wirklichkeit" und "paranoide Hyperempfindlichkeit" attestiert. Die Autoren unterstellen ihm nicht nur "Gedankenlosigkeit", "Leichtsinn" und "Selbstverherrlichung", sondern auch "Frauenhass", "Boshaftigkeit" und "Bewunderung für Gewaltherrscher", Zitat Ende.

Ich selbst bin Therapeut. Und das, was dort über den US-Präsidenten festgestellt steht, ist nicht das Papier wert, auf dem es steht. Es ist Propaganda und es steht für eine Clique missgünstiger und der Realität völlig entfremdeter Spaßvögel, die sich daran gemacht haben, eine zweite Amtszeit von Donald Trump zu verhindern. Es könnte sein, dass es nur darum geht. Das Warum meiner Annahme zu erklären, ist ganz simpel. Es erfordert weder ein komplexes Vorwissen, noch hirnakrobatisches Geschick beim Leser.

Waren nicht fast alle US-Präsidenten Schlächter, Massenmörder, Rassisten und Kriegstreiber? Menschenverachter übelster Sorte. Waren sie nicht alle Antidemokraten, wenn es um ihre Interessen in der Außenpolitik ging? Ich muss das hier nicht aufzählen, ich bin mir ziemlich sicher, dass meine Leser und Zuhörer das sehr wohl wissen.

Das Amt des US-Präsidenten sieht es vor, dass der Mann, der dieses Amt bekleidet, all seine seelisch angenehmen Anteile von sich abspaltet. Das er willfährig Kriege anzettelt, um seine Chefs, also die Eliten, die mit dem US-Doller-Imperium verstrickt sind und unvortsellbare Vermögen und Macht besitzen, dass er gerade diesen Leuten weltweit, willfährig zu Diensten ist.

Da Donald Trump selbst Multimilliardär ist, ist er teilweise unabhängig und hat seinen eigenen Kopf, mit dem er agiert. Es ist nicht an mir, hier über Donald Trump zu lamentieren, ihn für gut oder für böse oder für wahnsinnig zu beschreiben. Mir kommt es darauf an, daran zu erinnern, dass die Macht heutiger Medien darin liegt, die Massen in allem und in jedem Zusammenhang zu manipulieren. Denn auch die Medien haben Eigentümer mit Interessen. Sie sind nicht unabhängig. Ihre Unabhängigkeit haben die großen Häuser längst an den schnöden Mammon abgegeben. Einige von ihnen haben sie noch, doch besitzen diese kleinen unabhängigen Häuser nicht die Macht und Größe, einen Gegenpol zu den Riesen darzustellen. Ihre Bandbreite ist gering, ihre Auklärungsmacht ebenfalls. Die wahren Zusammenhänge sind zu komplex für die uninformierte große Masse, die einem intensiven Umgang mit ihren Gehirnen eher abweisend gegenüber steht.

Die Eliten profitieren von ihren riesenhaften Medienhäusern, die dafür sorgen, dass die große Masse denkt, was sie denken sollen. Sie machen das so geschickt, dass alle davon überzeugt sind, dass sie selbst willentlich auf ihr eigenes Denken, Handeln und Fühlen gekommen sind. Das ist die größte Lügenerungenschft dieser großen Häuser. Es ist eine Missbrauchswirtschaft geworden. Missbraucht werden die vielen einzelnen Biografien einzelner Menschen, die zum monopolisierten Denken und Handeln verführt werden.

Sollten Psychiater und Psychologen nicht auch einmal eine Ferndiagnose dieser Häuser wagen? Und: was käme dabei heraus? Etwa Herrschsucht, Realitätsferne, Lügensicherung, Faktenverdrehung, Lenkung der

Massen in Kriege hinein? Beschönigung unmenschlicher Wertvorstellung wie beispielsweise Hartz IV? Manipulation der Massen zur Gewaltverherrlichung? Unterstützung faschistischer Horden in der Ukraine? Manipulation weltverändernder Tatsachen? Deckung größter Massenmörder? Beschönigung von Kriegen? Käme nicht dabei heraus, dass schon unsere Gesellschaft selbst völlig erkrankt ist und dass eben diese Präferenzen dafür sorgen, dass alle Menschen einer solcher Gesellschaftr Gefahr laufen, an eben dieser Gesellschaft schwer zu erkranken?

Müssten solche Medienverantwortliche nicht auch vor den internationalen Strafgerichtshof in Den Haag zur Verantwortung gestellt werden?

Um der Präsident oder die Präsidentin der Vereinigten Stataaten von Amerika zu werden, darf man eines ganz bestimmt nicht sein: ein friedensliebender Mensch. Ein Humanist und Demokrat. Wer das in seinem Herzen ist, der kann unmöglich das Imperium USA anführen. Ist das eine Verschwörungstheorie? Nein, das sind Fakten, belegbare Fakten. Es braucht nur ein Treffen mit dem schweizer Historiker Daniele Ganser, den ich Ende September in Hannover traf und der diese Fakten nicht müde wird, sie öffentlich vorzustellen.

Spiegel Online setzt soeben noch einen drauf in seiner Recherche um die Causa Trump: Zitat Anfang, "Aufstand der Anständigen. Mehrere Senatoren der US-Republikaner stellen sich offen gegen Donald Trump. 18 Minuten spricht der Senator Jeff Flake: "Die nächste Generation wird uns fragen: Warum habt ihr nichts dagegen unternommen? Warum habt ihr nicht den Mund aufgemacht?", sagt Flake mit ruhiger, aber fester Stimme. Die "Ideale" des Landes würden verraten. Die amerikanische Demokratie sei in Gefahr. Es herrsche ein erschreckender Mangel an Ehrlichkeit und Anstand. Trumps Verhalten sei "rücksichtslos", "empörend" und "würdelos". Und dann kündigt Flake seinen Rückzug aus dem Senat im kommenden Jahr an: "Ich werde mich nicht länger zum Komplizen dieser Politik machen", Zitat Ende.

Ich weiß ja nicht wie die Leser dieses Artikels das sehen, aber ich warte schon mein ganzes Leben lang darauf, das Gerechtigkeit, Anstand, Menschenwürde, Frieden und Humanität von mächtigen Menschen zur Präferenz ihres verantwortlichen weltverändernden Handelns und Verhaltens werden. Wahrscheinlich ist, dass ich über diese Hoffnung eher hinwegsterben werden, als dass sie noch zu meinen Lebzeiten eintreten wird. Die meisten Menschen wollen einfach nur in Frieden leben. Sie wollen nicht das ihre Kinder in einem

Krieg verbrannt werden, nur um reichen Psychopathen und Soziopathen als geschickt getarnte Sklaven für deren Interessen ihr Leben hergeben. Das wollen die meisten Menschen nicht.

Die meisten Menschen befinden sich im Zangengriff psychologisch hochmanipulativer Schemen und Konditionierungen, die von den Eliten geschaffen und erhalten werden. Jemand wie der US-Präsident ist dort nur ein Getriebeglied, das andere Schrauben und Getriebe in Gang zu halten hat, damit das große Räderwerk am Laufen bleibt. Dieses große Räderwerk aber ist das unmeschlichste Ungeheur selbst. Es spuckt Welteroberer heraus, Massenmörden, Plünderer und vollkommen irre gewordene Menschen am Fliessband heraus.

Wer da nun der Imperator des Imperiums USA wird oder werden soll, ist absolut irrelevant und hat auch mit einer demokratischen Entscheidungsfindung nichts zu tun. Sie alle sind seelisch ganz sicher stark erkrankt. Sie müssen sich dazu entschließen können, Babys, Kinder, Jugendliche, Männer, Frauen, schwangere Frauen, Gebrechliche und alte Menschen zu töten. Und das alles ohne mit der Wimper zu zucken. Was sind das für Menschen, die das tun, die das machen wollen, die sich freiwillig entschließen US-Präsident werden zu wollen? Ich jedenfalls könnte das ganz sicher nicht tun. Das ist die viel wichtigere Frage, als das Verfertigen einer Ferndiagnose, die nicht das Papier wert ist, auf der sie sich ausgießt.

Was sind das für Menschen und Mechanismen, die solchen Präsidenten dann im Verbund unterstützen, um Feindbilder zu generieren, um Legitimationsstrategien zu erfinden, aus denen heraus sie sich als das Gute in der Welt selbst hochjubeln. Mit solchen, den Massenmord unterstützenden Medienhäusern, die ihre Wertverkäufe mit dem militärisch industriellen-Komplex derart veraktionieren, dass sie selbst zur Triebfeder von Informationsverdummung über die Massen werden. Sie missbrauchen mit ihrem Informationszauber die Gehirne von milliarden Menschern und missbrauchen sie dadurch, dass sie ihnen Informationen in die Hirne einfräsen, damit sie deren Weltbild bis aufs Blut verteidgen. Was ist da wirklich los? Mit denen und mit uns! Projizieren hift da wenig. Wir müssen diese Frage auch endlich mal an uns selbst stellen: was ist da los mit UNS! Denn wir sind Teil des Spiels. Nicht wirklich freiwillig, aber zum großen Teil hinterfragen wir unseren Anteil des Dilemmas nie. Lieber konstruieren wir das Übel allein an eine Elite, die wir persönlich nicht einmal kennen.

Die Verdummung und Verrohung der Massen ist kein Zufall. Sie geschieht willentlich. Denn nur mit ihr ist genau die Welt zu machen, die wir alle derzeit vorfinden. Und damit das auch so bleibt, dafür sorgen hochfeine psychologische Manipulationsstrategien, die von den Medienhäusern in die Gehirne der Massen gestreut werden.

Es beginnt schon im Kindergarten, dann in der Schule und danach auf dem Arbeitsplatz. Weiter auf den Arbeitsseminaren und in vielen Bestsellern, die der Buchmarkt dafür parat hält. Auch Hollywood ist daran stark beteiligt. Und zu guter Letzt: Es beginnt mit der Erziehung, die an Stelle einer Beziehung zum Kind für die frühsten und intesivsten Traumen sorgt. "Der Wille des Kindes darf sich nicht durchsetzen."

Es ist nicht nur ziemlich filigran und unsichtbar, die ganz große Manipulation. Sie wird auch an vielen Stellen gar nicht für möglich gehalten. Wir sind derart konditioniert, auf die einzig richtige Welt, dass wir zwar die Oberfläche der Manipulation erkennen. Ihr Innerstes aber schnell ablehnen. Sobald wir erkennen, dass wir ein fertiges Produkt dieser Manipulation geworden sind, wird es derart unangenehm, dass wir den Uberbringer der Botschaft für unangenehm erachten. Nicht aber den Verursacher anprangern und uns dafür einsetzen, dass keiner Generation mehr das angetan werden kann, was man uns antat. Die Elite missbraucht unser ganzes Leben für ihren schnöden Mammon. Sie missbrauchte uns schon als Kind, als Baby. Wir könnten das durchtrennen und das tun, was unsere herzlichste Aufgabe ist: Schutz vor derartigem Missbrauch bei unseren Kindern. Das aber tun wir nicht. Warum tun wir das nicht? Wann endlich durchtrennen wir dieses monströse Band? Es ist schlichtweg völlig egal, welches pathologische Bild ein Donald Trump oder sein Vorgänger oder Vorvorgänger haben. Wichtig wäre, dass wir endlich eine andere Perspektive einnehmen. Weg von den Feindbildern, hin zu echten Lösungen. Doch welche Lösung finden wir, wenn wir annehmen, dass nicht bloß die Menschen krank in ihren Seelen sind? Welche Lösung finden wir, wenn wir die Diagnose "kranke Gesellschaft" attestieren? Auf einen Einzelnen zu knüppeln ist relativ einfach. Festzustellen, dass die Gesellschaft krank ist, ist etwas völlig anderes. Und seine Folgen können den Rahmen vieler Gehirne sprengen. Sind sie doch auf die Konstruktion von Feindbildern konditioniert. Wenn der Imperator genesen würde, so bliebe dennoch das Imperium in seiner unermesslichen Pathologie gegen alle Menschen unangetastet. Was ist, wenn unsere Gesellschaft das Problem ist, nicht aber "nur" die Regierung? Was wäre, das Problem wie auch die Lösung wären ich und nicht immerfort nur die Anderen?

Quelle

http://www.spiegel.de/spiegel/experten-begutachten-den-geisteszustand-von-donald-trump-a-1174199. html

http://www.spiegel.de/politik/ausland/donald-trump-und-die-us-republikaner-aufstand-der-anstaendigen -a-1174564.html

+++

Dank an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

KenFM bemüht sich um ein breites Meinungsspektrum. Meinungsartikel und Gastbeiträge müssen nicht die Sichtweise der Redaktion widerspiegeln.

+++

Alle weiteren Beiträge aus der Rubrik "Tagesdosis" findest Du auf unserer Homepage: hier.

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten hier: https://kenfm.de/support/kenfm-unterstuetzen/